

FISCHER FÖRDERN FORSCHER

UMWELTBILDUNG AN FÖRDERSCHULEN IN DER OBERPFALZ

Kindern und Jugendlichen mit individuellem Förderbedarf bietet der Fischereiverband Oberpfalz e.V. im Projekt "Fischer fördern Forscher" die Möglichkeit, Natur hautnah zu erleben und selbstständig zu erforschen und vieles rund um das Thema Wasser, Artenvielfalt und Nachhaltigkeit kennenzulernen.

Das Programm ist an den Lehrplan und die Anforderungen von Förderschulen angepasst und setzt sich aus verschiedenen Bausteinen zusammen. Diese können individuell und abhängig von den örtlichen Gegebenheiten, dem aktuellem Lehrplan, sowie dem Entwicklungsstand der Schüler ausgewählt werden. Im folgenden finden sie eine Auflistung der angebotenen Module. Die Module 1 und 2 können nur am Gewässer durchgeführt werden, alle anderen sind auch als Projekttag an der Schule möglich.

BAUSTEINE

1 VERHALTEN AM GEWÄSSER

Am Gewässer ca. 30 min

Das Gewässer wird begangen. Dabei werden die Verhaltensregeln besprochen, die zum Schutz der Natur und der Kinder nötig sind. Die SchülerInnen lernen die Einhaltung von Verhaltensregeln. Es werden die Themen Umweltbewusstsein, Naturschutz, Gesetze, Gewässerverschmutzung, Gemeingebrauch und Müllvermeidung angesprochen.

2 UNSICHTBARES LEBEN IM WASSER

Am Gewässer ca. 120 min

Welche Kleinlebewesen gibt es im Gewässer? Die SchülerInnen sammeln und identifizieren wirbellose Tiere im Gewässer. Sie lernen Wirbellose zu erkennen und zu bestimmen. Dabei wird der Umgang mit Bestimmungsschlüsseln, Lupe und Mikroskop geübt und das Zeichnen des Beobachteten.

3 WASSEREXPERIMENTE

In der Schule / am Gewässer ca. 60 bis 90 min

Welche Eigenschaften hat Wasser und was ergibt sich daraus für die darin lebenden Tiere und Pflanzen.

Es werden physikalische und chemische Eigenschaften von Wasser mit einfachen Experimente veranschaulicht und erklärt, was diese für Gewässer als Lebensraum bedeuten.

4 WELCHE FISCHE LEBEN BEI UNS?

In der Schule / am Gewässer ca. 30 min

Kennenlernen von Fischen und Fischarten. Kurze Einführung in die Anatomie.

Anhand eines Plakates werden einheimische Fische vorgestellt und die Besonderheiten der Fische als Wasserbewohner erklärt.



5 CASTING

In der Schule / am Gewässer ca. 45 min

Um mit einer Angelrute einen Köder zu den Fischen zu werfen, muss man genau treffen können. Mit Castingruten können die Kinder diese Technik erlernen.

6 ANGELRUTENBAU

In der Schule / am Gewässer ca. 30 min

Aus einfachen Materialien wird eine Angel gebaut und in einem Spiel verwendet.

Die SchülerInnen lernen eine Angelschnur zu kneten und dann die Angel zielsicher auszuwerfen.

7 KNOTENBINDEN XXL

In der Schule / am Gewässer ca. 30 min

Angler und Fischer müssen verschiedene Knoten ausführen können, um z. B. ein Netz zu kneten, oder eine Angel herzustellen (oder sich die Schuhbänder zu binden).

Die SchülerInnen lernen die Erstellung von Knoten für verschiedene Anwendungen: Einfacher Knoten, Erstellen einer Schlaufe, Verlängern einer Schnur, Klammerknoten, verschiebbare Knoten u.a.

Zur einfacheren Handhabung werden Seile und dicke Schnüre verwendet.

8 AQUASKOPE BAUEN

In der Schule / am Gewässer ca. 30 min

Um in das Wasser sehen zu können ohne zu tauschen, bauen wir uns ein einfaches Untersuchungsgerät: ein Aquaskop. Aus einer Konservendose und Folie basteln die SchülerInnen ein Aquaskop und testen die Funktion anschließend am Gewässer.

9 WASSER UND GEWÄSSER

In der Schule / am Gewässer ca. 30 min

Der Wasserkreislauf und die verschiedenen Gewässer kennenlernen. Kurze Einführung in Qualität von Wasser. Anlegen des Gewässersteckbriefs, Bestimmung der Wasserparameter (Temperatur, pH-Wert).

Es werden die Themen Wasserkreislauf, Umweltverschmutzung und Trinkwasser erarbeitet.

10 FISCH AUF DEM TISCH

In der Schule / am Gewässer ca. 30 min

Kennenlernen heimischer Fische als Nahrungsmittel. Es werden die Themen nachhaltige und gesunde Ernährung, Fischverarbeitung (Hygiene, Kühlkette) und Fischfang weltweit angesprochen.

In Vorgesprächen mit der Projektleitung können die LehrerInnen die Bausteine und den zeitlichen Rahmen auswählen. Die Termine dafür können im Herbst, Frühjahr und Sommer, sowohl am Gewässer als auch im Klassenzimmer oder auf dem Schulgelände stattfinden. Zusammen wird der Umfang, Ablauf und die Nachbereitung besprochen.

Bei Interesse erreichen sie uns telefonisch Montag und Dienstag von 8:30 Uhr bis 14:00 Uhr oder an allen anderen Tagen per E-Mail oder Whatsapp.

KONTAKT



0941 791553



INFO@FISCHEREIVERBAND-OBERPFALZ.DE



01715476728